



# Kirchliche



# Nachrichten

## Mitteilungen des Evangelisch-Lutherischen Kirchspiels Glashütte

### Aneinander denken - füreinander beten

#### Kirchlich bestattet wurden

- Harald Hoffmann aus Dippoldiswalde im Alter von 69 Jahren in Johnsbach
- Heinz Rauscher aus Bärenstein im Alter von 80 Jahren in Bärenstein
- Elli Schöne aus Schlottwitz im Alter von 88 Jahren in Maxen

### Gottesdienst im Seniorenheim Bärenstein

Freitag 14.2. & 11.4., 10.00 Uhr

### Gemeindenachmittage

**Dittersdorf:** Dienstag 18.2., 14.00  
**Börnchen:** Donnerstag 20.2., 14.00  
**Bärenstein:** Dienstag 4.3., 14.00  
**R`grimma:** Dienstag 4.3., 14.00  
**Johnsbach:** Dienstag 11.3., 14.00  
**Luchau:** Dienstag 11.3., 14.00  
**Glashütte:** Dienstag 11.3., 14.15  
**Dittersdorf:** Dienstag 18.3., 14.00  
**Börnchen:** Donnerstag 20.3., 14.00

### Bibelabende

**Cunnersdorf:** Dienstag 18.2. & 18.3., 19.30  
**Bärenstein:** Montag 10.3., 19.30

### Bibelteilen

**Reinhardtsgrimma:** Donnerstag 20.2. & 27.3., 19.30 Uhr im Pfarrhaus

### Friedensgebet

im Pfarrhaus Glashütte mittwochs, 12.00 Uhr

### Hauskreise

**Johnsbach:** montags, 19.30 Uhr  
 Info Tel.: 03 50 53 / 4 71 04  
**Hausdorf:** montags, 19.30 Uhr  
 Info Tel.: 03 52 06 / 2 31 96  
**Dittersdorf:** dienstags, 19.30 Uhr  
 Info Tel.: 03 50 53 / 4 86 53

### Kinder/ Jugend/ Konfirmanden

**MiniKidsClub für Kinder ab 3 Jahren,**  
Samstag, 1.3. & 29.3., 9.00 bis 11.00 Uhr im Pfarrhaus Altenberg

## Die kleine Kanzel

### Ärger mit dem Nachbarn?

Viele von uns erfreuen sich wirklich guter nachbarschaftlicher Beziehungen. Immer wieder erzählen mir Menschen von ihrem zuverlässigen und auf gegenseitiger Hilfe und Wertschätzung beruhenden Verhältnis zur Nachbarschaft. Nicht wenige genießen dies seit Jahrzehnten, und es ist für sie geradezu selbstverständlich, dass es so ist. Und wie schön ist es doch, wenn man durch die Nachbarschaft geht und sich freuen kann, wenn man den anderen sieht! Auch wenn es meist nur ein kurzer Gruß ist, den man austauscht, so weiß man sich doch verbunden und hat das Gefühl, dass man jederzeit willkommen ist, wenn irgendetwas ansteht. Man spürt diesen gewissen Zusammenhalt – auch, wenn man ganz verschieden ist. Das ist ein gutes Gefühl. Schließlich kann man sich seine Nachbarn ja nicht aussuchen.

Dieses Glück guter Nachbarschaft ist leider nicht jedem vergönnt. Wenns nämlich mal knistert, dann meistens so kräftig und grundlegend, dass es nicht leicht wieder zu reparieren ist.

Ein neuer Nachbar kauft das Grundstück nebenan, und plötzlich will er, daß ich meine Blumen von der gemeinsamen Mauer nehme und seinen Weg nicht mehr benutze. Ein anderer besteht vielleicht darauf, dass ich einen Baum fälle, der mir besonders lieb ist. Wirklich bitter sind ungelöste Erbschaftsfragen, die Zuteilungen innerhalb der Familie auf demselben Gelände betreffen und ein quälendes Gegeneinander verursachen. Diese Liste könnten wir endlos fortsetzen. Von kleinen, mittelschweren und erdrückenden Sorgen gäbe es hier jede Menge zu berichten. Aber – was sollen wir tun?

Eine kleine Geschichte hat mich in diesem Zusammenhang erfreut, wo es einem Nachbarn gelang, durch eine kluge Entscheidung den Konflikt zu entschärfen. Er hatte eine Schafzucht und es war ihm vergönnt, Tiere mit einem wunderschönen weichen Fell zu züchten. Doch der Nachbar ließ seine großen Hunde immer frei herumlaufen. Die Schafe wurden ständig in Angst und Schrecken versetzt. Und schon mehrere Male hatten die Hunde Lämmer aus seiner wertvollen Zucht getötet.

Alle Beschwerden des Züchters bei seinem Nachbarn blieben ohne Erfolg. Und er wusste, wenn er die Streitigkeiten mit Gewalt oder über die Gerichte lösen wollte, würden sie weiter eskalieren.

Da kam ihm eine Idee: Er schenkte den Kindern des Nachbarn süße kleine Lämmer. Die Kinder waren verliebt in diese Spielgefährten aus reiner Wolle. Und: Plötzlich achtete der Nachbar peinlich genau darauf, dass seine Hunde nicht mehr frei herum liefen und die kleinen Lämmer gefährden konnten. So löste sich der ganze Ärger in Luft auf.

Nun – nicht jeder Konflikt ist mit einer guten Idee zu lösen. Aber manchmal schon. Und vielleicht hat ja doch die Aufforderung der Bibel mehr Bedeutung beim Konflikte lösen als wir denken:















*„Vergeltet nicht Böses mit Bösem. Seid auf das Gute bedacht gegenüber jedermann. Ist es möglich, soviel an euch liegt, so habt Frieden mit allen Menschen“  
 (Brief an die Römer, 12.17).*

Eine gute Idee ist nur das Eine. Denn dann muss man auch bereit sein, sie auszuführen. Manchmal geht das nämlich gegen die eigene Ehre oder den eigenen Stolz –z.B. süße Lämmer an den Bösen verschenken.

Aber ist nicht der Frieden so viel wert, dass wir ihn unbedingt anderen und uns selbst gönnen sollten?

*Herzliche Grüße von Pfarrer Johannes Keller*

## Gottesdienstkalender

Kindergottesdienst:  Gottesdienst mit Abendmahl: 	Glashütte	Reinhardtsgrimma	Dittersdorf	Bärenstein	Johnsbach
<b>23. Februar</b>					
Sonntag: Sexagesimae Kollekte: Eigene Gemeinde		10.30 Uhr Gottesdienst 		10.30 Uhr Gottesdienst 	9.00 Uhr Gottesdienst 
<b>02. März</b>					
Sonntag: Estomihi Kollekte: Besondere Seelsorgedienste: Krankenhaus- und Klinik-, Gehörlosen-, Schwerhörigen-, Justizvollzugs- und Polizeiseelsorge	 10.30 Uhr Gottesdienst 	 10.30 Uhr Gottesdienst 	9.00 Uhr Gottesdienst		
<b>09. März</b>					
Sonntag: Invocavit Kollekte: Eigene Gemeinde	10.30 Uhr Gottesdienst			16.00 Uhr Weltgebetstag	9.00 Uhr Gottesdienst 
<b>16. März</b>					
Sonntag: Reminiszere Kollekte: Missionarische Öffentlichkeits- arbeit - Landeskirchliche Projekte des Gemeindeaufbaus	10.30 Uhr Gottesdienst 	 9.00 Uhr Gottesdienst	10.30 Uhr Gottesdienst 		
<b>23. März</b>					
Sonntag: Okuli Kollekte: Eigene Gemeinde		10.30 Uhr Gottesdienst 		10.30 Uhr Gottesdienst	9.00 Uhr Gottesdienst
<b>30. März</b>					
Sonntag: Laetare Kollekte: Lutherischer Weltdienst			10.00 Uhr Jugendgottesdienst		9.00 Uhr Zeit der Stille

### ■ Pfarrer Johannes Keller

Sprechzeiten: Dienstag 10 - 12 und 17 - 18 Uhr | Pfarrweg 2,  
Reinhardtsgrimma | Telefon: 035053 48685 | Fax: 035053 47271 |  
Mail: johannesmartinkeller@googlemail.com

### ■ Pfarrer Thomas Günther

Markt 6, Glashütte | Telefon: 035053 30328 |  
Mail: rwthog@googlemail.com

### ■ Kantorin Almut Reichel

Telefon: 03504 611264 | Mail: ar@waescherei-reichel.de

### ■ Gemeindepädagogin Katrin Küttner

Schloßstraße 10, Lauenstein | Telefon: 035054 298500

### ■ Gemeindepädagoge Daniel Franke

Pfarrweg 1, Reinhardtsgrimma | Telefon: 01520 3960125

### ■ Gemeindepädagogin Anne-Sophie Laes

Am Denkmal 6, Hausdorf | Telefon: 0157 78912690

### ■ Kirchspielverwaltung und Friedhöfe

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag von 9 bis 11 Uhr.  
Markt 6, Glashütte, Frau Hanke | Telefon: 035053 32957 | Fax: 035053  
32958 | ksp.glashuette@evlks.de | www.kirchspiel-glashuette.de

### ■ Bankverbindung

Kassenverwaltung Pirna | Bank für Kirche und Diakonie  
Konto-Nr.: 16 17 20 90 27 | BLZ: 350 601 90 |  
IBAN: DE11 3506 0190 1617 2090 27 | BIC: GENO DE D1 DKD  
Verwendungszweck genau angeben!

## Mitteilungen des Evangelisch-Lutherischen Kirchspiels Glashütte

### Kinderkirche Bärenstein für Kinder ab 6 Jahre bis Klasse 7

Gruppe 1 donnerstags 15.00 Uhr,  
Gruppe 2 donnerstags 16.00 Uhr

### Kinderkirche Reinhardtsgrimma

Kl. 1-3 dienstags, 13.45 Uhr  
Kl. 4-6 dienstags, 14.50 Uhr

### Kinderkirche Dittersdorf

donnerstags, 16.10 Uhr aller 14 Tage

### Kinderkirche Glashütte

mittwochs, 15.00 Uhr

### Kinderkirche Johnsbach

nicht geplant

### Konfirmanden Bärenstein, Klasse 7 + 8

Mittwoch, 5.3. & 12.3., 15.50 Uhr

### Konfirmanden Dittersdorf & Glashütte Klasse 7 + 8

Donnerstag, 6.3. & 13.3., 16.50 Uhr

### Konfirmanden Reinhardtsgrimma Klasse 7

Jungen: 13.03., 27.03., 17.00 Uhr, Mädchen  
13.03., 27.03., 18.00 Uhr

### Klasse 8

06.03., 20.03., 16.30 Uhr

### Konfirmanden Johnsbach

### Klasse 7

dienstag, 04.03., 18.03., 15.30 Uhr

### Junge Gemeinde

**Bärenstein:** donnerstags, 19.30 Uhr

**Reinhardtsgrimma:** freitags, 19.00 Uhr

### Männer

**Offener Stammtisch – O.S.T. Erzgebirge –**  
Freitag, 14.3., 19.00 Uhr im „Griechen“ am  
Weißeitzgarten Dippoldiswalde, Info Tel.: 03  
51/65 21 40 5

### Frauen

**FrauenBibelKreis Lauenstein:** mittwochs  
14-tägig, 19.30-21.30 Uhr bei Katrin Küttner,  
Schloßstrasse 10 in Lauenstein, Info Tel.: 03 50  
54/29 85 00

### Chöre

**Kantorei Glashütte:** dienstags, 19.30 Uhr

**Johbären:** donnerstags, 19.00 Uhr

### Kurrende

**Bärenstein:** montags, 15.30 Uhr

**Reinhardtsgrimma:** montags, 17.00 Uhr  
InfoTel.: 0 35 04 / 61 12 64

**Posaunenchor Glashütte:** nach Absprache

**Posaunenchor Reinhardtsgrimma:** don-  
nerstags, 19.30 Uhr

## ■ Jedes Kind kann singen...

und wer Lust dazu hat, zwischen 4 und 12 Jahren ist, den begrüßen wir ganz herzlich in den Kurrenden unseres Kirchspiels. Kommt einfach vorbei, singt mit, habt Spaß mit anderen Kindern zusammen zu sein, wir sind eine lustige Truppe!

**Wir treffen uns montags (außer in den Ferien) um 15.30 Uhr in Bärenstein und 17.00 Uhr in Reinhardtsgrimma.**

Einmal im Jahr fahren wir für ein Wochenende gemeinsam ins „King`s“ nach Schmiedeberg, dort singen, spielen, toben wir zusammen und haben immer viel Spaß miteinander.

■ Infos erhaltet ihr bei Almut Reichel, Tel. 03504/61126  
oder ar@waescherei-reichel.de .

*Wir freuen uns auf euch!*



## Wissenswertes | Anzeigen

### ■ Schon dagewesen

Die frühlingshafte Wetterlage im Januar 2014 ist zwar selten aber nicht außergewöhnlich. Im „Wochenblatt für den Mansfelder Gebirgskreis“ vom 10.02.1869 ist u.a. zu lesen: „1172 war der Winter so mild, dass sich im Februar die Bäume mit Laub bedeckten. 1186 blühten im Januar die Bäume und im Mai war volle Ernte. 1289 trat gar kein Winter ein und 1421 blühten im März alle Obstbäume. 1538 war im Januar in den Gärten schon ein Blumenflor. Auch die Winter von 1607, 1612 und 1617 zeichneten sich durch eine bemerkenswerte milde Temperatur aus. Weder Schnee noch Eis war im Jahre 1659 ersichtlich und 1692 unterließ man es in Deutschland Feuer in den Öfen zu machen. Mildes Wetter gab es auch 1791, 1807 und 1822.“



Also ist alles schon einmal dagewesen!

„Gefunden“ von Brigitte Donath

Zuverlässige  
Austräger gesucht!

Rufen Sie uns an:  
0351 / 6401614

Walter

Werkstattreinigung  
Kleintechnik - Service

www.walter-werbung.de

Wir suchen zuverlässige Mitarbeiter für das Amt für Glashütte & Prospekt in Glashütte-Struß.  
Besonders geeignet für diese Tätigkeit sind ruhige Fahrer und Frührentner sowie Hausfrauen und Jugendliche (ab 13 Jahre).

Walter Werbung Dresden  
Inh. Sven Walter  
Oelsner Straße 8 - 01734 Ribbenes